DEUTSCHER PÉTANQUE VERBAND EV

PROTOKOLL DPV-Verbandstag 2022

Datum/Zeit:	Sonntag, 27.11.2022: 9.00 – 14.45 Uhr
Ort:	Hotel am Borsigturm, Berlin
Anwesende:	
DPV:	Präsident Michael Dörhöfer, Vize Finanzen Hartmut Lohß, Vize Kommunikation Michael Regelin, Vize Jugend Linus Schilling, Vize SR-Wesen Hugo Port, Sportdirektor Sebastian Lechner, Verbandssekretär Ulrich Reißer, dpj-Jugendsekretär Jan Mensing, Datenbeauftragter Daniel Klein, Leistungssportreferent Michael Eckl, Kassenprüfer René Franke, Ehrenmitglied Peter Blumenroether
Teilnehmende der LV:	Präsident BBPV Andreas Kempf, Vize Kommunikation Mareike Sturhahn (BaWü), Präsidentin HPV Claudia Auer, Vize Leistungssport Peter Latsch & Frau, Obmann DM Horst Raab (Hessen), Vizepräsident LPVB Rolf Jünger (Berlin), Präsident BPV Gottfried Schaaf, Vizepräsident Sigi Ress (Bayern), Präsident NPV Wilfried Falke, Vize Inneres Volker Hübchen (NiSa), Präsident BPV NRW Hans Kutsche, Vize Sport Bernd Lubitz, Schiedsrichterwart Graciano Cecchetti (NRW), Vizepräsident PVRLP Axel Rau-Reisinger (Rheinland-Pfalz), Präsident PV Nord Andreas Creutzberg, Vizepräsident Frank Johannson (Nord), Vizepräsident SBV Thomas Schorr (Saarland), Vizepräsident PV Ost Alex Conrad, Schiedsrichterwart Sebastian Pelz (Ost).
Gäste:	BB Consult Ulrich Becker, Clara Schaaf

1. Begrüßung und Eröffnung

Michael Dörhöfer begrüßt die Teilnehmer*innen und eröffnet die Versammlung.

2. Feststellung der Anwesenheit, der Stimmberechtigung und der Beschlussfähigkeit

Es sind alle 10 LV anwesend. Stimmenzahl: 64.

3. Festlegung des Protokollanten und des Versammlungsleiters

Michael Dörhöfer übernimmt die Versammlungsleitung, Ulrich Reißer das Protokoll.

4. Protokollierung der Stimmführer*innen

Als Stimmführer*innen fungieren die Präsidentinnen/Präsidenten der LV bzw. deren berechtigte Stellvertreter*innen: Andreas Kempf, Claudia Auer, Rolf Jünger, Gottfried Schaaf, Hans Kutsche, Wilfried Falke, Axel Rau-Reisinger, Thomas Schorr, Andreas Creutzberg, Axel Conrad. Die Stimmkarten werden ausgegeben.

5. Festlegung der Tagesordnung

Gemäß Agenda vom 28.10.2022. Die Tagesordnung wird bestätigt.

6. Tätigkeitsberichte (Ggf. weitere mündliche Berichte)

Die Tätigkeitsberichte des Präsidiums für 2022 wurden bereits auf dem Hauptausschuss vorgetragen und liegen schriftlich vor. Sie werden – soweit noch nicht geschehen – den LV zusammen mit dem Protokoll per mail zugesandt.

Ergänzende Anmerkungen:
1. Linus Schilling kündigt an, dass er beim nächsten Verbandstag der dpj im März 2023 nicht mehr für das Amt des Präsidenten der dpj kandidieren wird.

2. Michael Dörhöfer
• zu Personaländerungen:
Mit Michael Eckl wurde ein neuer Leistungssportreferent eingestellt. Hilde Winkler konnte als Kaderreferentin gewonnen werden. Für die kommissarisch von Sebastian Lechner bekleidete Position des Vize Sport hat wird heute Sigi Ress aus Bayern kandidieren.
Mit Clara Schaaf und Thomas Schorr sind auch die Posten der Beauftragten für Gleichstellung und Bundesliga wieder besetzt. Ein/e Ranglistenbeauftragte/r wird noch gesucht.
Im Trainerbereich der Damen muss eine Alternative gefunden werden. Sönke Backens und Assistenztrainerin Susanne Fleckenstein können aus persönlichen Gründen die sehr Wochenend-intensive Trainerarbeit nicht mehr fortführen. Sönkes Bewerbung als Cheftrainer würde man positiv aufnehmen.

• zu den sportlichen Erfolgen:
Für eine Topleistung sorgte das Damen-Team der Seniorinnen bei der WM in Karlslunde mit der Bronzemedaille.

Sehr erfreulich auch das sehr gute Ergebnis der Damen bei den World Games (4. Platz und 5. Platz im Tireurwettbewerb). Für ein weiteres Highlight sorgten auf der EM in Palma das Espoir-Team der Damen, die Silber holten und insbesondere Justin Neu mit seiner Goldmedaille und dem EM-Titel im Tireur-Wettbewerb. Beide Jugenteams entschieden zudem die Nationenwertung für sich.
• Länderpokal: Ein äußerst spannendes Finale lieferten sich die beiden in der Tabelle führenden Équipes aus Baden-Württemberg und Bayern im letzten Doublette. Bayern hatte letzlich die Nase vorn und gewann erstmals den Deutschen Länderpokal.
Für nächste Jahr will erneut Düsseldorf als Ausrichter (11./12. Nov) fungieren. Inwieweit Messeveranstaltungen dem Termin entgegenstehen wird geprüft.

7. Finanzbericht 2021 des Vizepräsidenten Finanzen

Der Bericht lag schriftlich vor und wurde vorab an die LV gesendet.

8. Bericht der Kassenprüfer für das Jahr 2021

Die Kasse wurde von Heiko Kastner, René Franke und Stefan Zwirtz online geprüft und eine ordnungsmäßige Buchführung bescheinigt. Stefan Zwirtz wurde dazu telefonisch kontaktiert. Alle drei empfehlen die Entlastung des Präsidiums.

9. Entlastung des Präsidiums

ABSTIMMUNG: das Präsidium wird mit einstimmigem Beschluss entlastet.

10. Anstehende Wahlen

Für die vakante Stellen eines Kassenprüfers und den Vize Inneres gibt es keine Kandidaten.
Für den Posten des DPV Vizepräsidenten Sport kanddiert Sigi Ress, der sich kurz vorstellt.
Den Posten des Vizepräsidenten in Bayern würde er gerne parallell weiter begleiten.
Andreas Kempf weist auf die Problematik der Doppelfunktion hin. Alle übrigen Landesverbände sehen hier eher keinen Konflikt.

Jan Mensing wird zum Wahlleiter ernannt. Die Wahl findet per Handzeichen statt.

ABSTIMMUNG: Sigi Ress wird einstimmig zum neuen Vizepräsidenten Sport gewählt und nimmt die Wahl an.

10-minütige PAUSE

Nach der Pause wird Punkt 10 erneut aufgerufen, da Kassenprüfer René Franke sich kurzfristig entschlossen hat, für das Amt des Vize Inneren zu kandidieren.
Nach kurzer Vorstellung seiner Person kommt es zur

ABSTIMMUNG: 60 Stimmen dafür bei einer Enthaltung (PV Nord, 4 Stimmen).

Da René Franke, der die Wahl annimmt, nun nicht mehr als Kassenprüfer tätig sein darf, muss für das nächste Jahr neben Heiko Kastner und Stefan Zwirtz – zumindest ein dritter Kassenprüfer gefunden werden.

11. Anträge

a.1. DPV-Antrag zum Ankauf der Software plusV.

Begleitend zum Antrag präsentiert Ulrich Becker seine Demo-Version der Softwareverwaltung.
Fragen zum Service, zur externen Datensicherung und zu den Kosten des Supports (optional) werden erläutert.
Aufgrund einiger neuer Eckdaten wird der bestehende Antrag korrigiert und inhaltlich um folgende Passage ergänzt:
Unter Federführung des DPV soll eine AG eingerichtet werden, die insbesondere Fragen zum Support, zum Zeitstrahl der Einführung und zur möglichen Weiterentwicklung des Programms abklären. Der Abschluss des endgültigen Kaufvertrags bedarf der Zustimmung der Landesverbände auf einem aoVT.

ABSTIMMUNG: Der neu formulierte Antrag zum geplanten Ankauf der Software plusV wird von den Landesverbänden einstimmig befürwortet.

a.2. DPV-Antrag zur Aussetzung der 25% Regel in der FO für zwei Jahre.

Historie und Sinn der Regelung werden von Hartmut Lohß und Peter Blumenroether beleuchtet.
Nachdem der Beschluss der Etatvorlage zu einem VT ja stets vorgeschaltet und bindend bleibt, sieht Wilfried Falke hier auch kein gravierendes Problem. Der Antrag geht in die
ABSTIMMUNG und wird einstimmig befürwortet.

b. PV Nord: Änderung der Richtlinie zur Durchführung der Deutschen Meisterschaften: rollierende DM.
Nachdem die Termine für die Jugend aufgrund der Ferienzeiten nicht verhandelbar sind, ändert Andreas Creutzberg seinen Antrag: Rollierende DM, ausgenommen sein sollen die DM Jugend und 55+.

ABSTIMMUNG: 42 Stimmen von 7 LV dafür, 22 Stimmen von 3 LV dagegen.
Der Antrag ist damit angenommen.

12. Etat-Entwurf für 2023

Für die in der gestrigen Präsidiums-Sitzung neu gewählte Gleichstellungsbeauftragte Clara Schaaf wird ein Budget eingestellt und der Etat über die Planungswagnisse ausgeglichen. Für die Maßnahmen im Leistungssport wurden Einsparungen bei den Fördermitteln vorgestellt und beschlossen. Ansonsten bleibt die im HA präsentierte Etat-Vorlage unverändert.

13. Verabschiedung des Etats durch die LV

ABSTIMMUNG: der Etat für 2023 wird einstimmig genehmigt.

14. Update Ausrichter Veranstaltungen 2023

Bei den Deutschen Meisterschaften ist noch die DM Doublette offen, für die bislang keine Bewerbungen eingingen. Bei Rockenhausen soll dazu noch angefragt werden (Rockenhausen hat inzwischen signalisiert, dass sie frühestens für 2026 wieder ur Verfügung stehen).
Ein Bundesliga-Spieltag steht mit Boostedt als Bewerber und Ausrichter so gut wie fest. Aufstiegsrunde und ein weiterer Spieltag (Denzlingen hat sich inzwischen beworben) sind noch abzuklären.

Zeitplan:

			BEWERBUNGEN
04/05.03.2023	Länderpokal 55plus	10 LV à 3 Teams	Gersweiler
		Hallenveranstaltung	
29./30.04.2023	Jugendländermasters	10 LV à 3 Teams	ASV Ludwigshafen
20./21.05.2023	DM Doublette	128 Teams	Offen, bislang kein Bewerber
		64 Spielbahnen	
17./18.06.2023	DM Triplette	128 Teams	Berlin-Tegel
		64 Spielbahnen	
22./23.07.2023	DM Doublette mixte	128 Teams	BC Tromm (Hessen)
		64 Spielbahnen	
26./27.08.2023	DM Tete und Tireur	128 Teams	BC Tromm (Hessen)
		64 Spielbahnen	
16/17..09.2023	DM Triplette 55plus	128 Teams	Ensdorf (Saarland)
		64 Spielbahnen	
16./17.09.2023	DM Jugend	96 Teams	PSG Rüsselsheim
		64 Spielbahnen	
23/24.09.2023	DM Triplette Frauen und Tireur Frauen	32 Spielbahnen	Kamen (NRW)
28./29.10.2023	BULI-Aufstiegsrunde		Gersweiler?
11./12.11.2023	Länderpokal	10 LV à 5 Teams	Düsseldorf (Termin prüfen wegen Messeveranstaltungen)
		Hallenveranstaltung	
	Bundesligaspieltage		2 Bewerber: Boostedt, Denzlingen

Stand 04.12.2022

15. DPV-Satzungsentwurf und Update AG Bundesliga

• Satzung: Unabhängig von kosmetischen Korrekturen und der inhaltlichen Neustrukturierung sollen von der AG alle wesentlichen Änderungen als Einzelanträge auf dem nächsten aoVT eingebracht werden.

• Bundesliga: Die eingerichtete AG (Sebastian Lechner, Thomas Schwander, Bernd Lubitz) will mehrere Konzepte für die Bundesliga vorlegen. Einführungsdatum wäre 2024. Favorisiert wird das derzeitige Konzept mit 16 Vereinen.

ABSTIMMUNG zum favorisierten Konzept mit 16 Vereinen:
58 Stimmen von 8 LV dafür, 2 LV mit 6 Stimmen enthalten sich.

Die AG will den Auftrag wahrnehmen und alle Bundesliga-Vereine dahingehend befragen.

16. Richtlinienänderungen hinsichtlich Alkohol-, Nikotin- und Drogenkonsum bei DPV-Veranstaltungen

Es besteht generell Übereinkunft, dass der DPV gerade im Bereich Leistungssport ein deutliches Signal setzen soll. Eine entsprechende Überarbeitung der Richtlinien soll – in Abstimmung mit den LV – spätestens bis zum nächsten Hauptausschuss erfolgen.

17. Verschiedenes

• Der Ausstieg von Hein Fuhrmann aus dem Kommunikations-Team wird angeprochen. Dessen persönliche Stellungnahme war leider nicht an das Präsidium gerichtet, so dass es nicht möglich war, ein im Präsidium abgestimmtes Feedback vorzubereiten.
• Ab 2024 würde man die Veranstaltungen des Länderpokals gerne zusammen ziehen und mit neuer Terminierung nach draußen verlegen. Das Thema wird auf dem ersten HA in 2023 zur Diskussion gestellt.
• Linus Schilling, der im März 2023 sein Amt abgibt, verabschiedet sich mit einem großen Dankeschön an alle.

Michael Dörhöfer schließt die Sitzung um 14.45 Uhr.

…… ……

Michael Dörhöfer
DPV-Präsident, Versammlungsleiter

Ulrich Reißer
Verbandssekretär, Protokollant